

PRESSEAUSSENDUNG

TOP 5 der GR-Sitzung vom 23.02.2021 Rettungswesen

Traismauer, 24.02.2022

Stadträtin Christa Kernstock brachte den Antrag zur Übernahme des Abganges von 2020(!) in der Höhe von 80.000 € ein.

Es herrschten Unklarheiten, ob diese Abgangsdeckung aufgrund der Vereinbarung zwischen dem Land NÖ und den Rettungsorganisationen zur Finanzierung des Rettungs- und Transportwesens vom 23.6.2020 zutrifft.

Da ein Fehlbetrag von ca. 260.000 € für den Stützpunkt Traismauer in der uns vorgelegten Kostenaufstellung ausgewiesen wird, der Landesverband NÖ 180.000 € davon übernommen hat, bleibt ein Fehlbetrag von 80.000 €.

Die Feststellung "Weiters übernimmt das Land für das Jahr 2020 den Abgang für den überregionalen Bereich der Rettungsorganisationen" sorgte für Diskussionsstoff.

Letztendlich stimmte die ÖVP dem Antrag zu, der letztmalig eine Abgangsdeckung vorsieht.

Rückfrage

Stadträtin Elisabeth Wegl

+43 664 9691001